

## Angebot GEO-FL für Sommer 2023

Nr.	Anbieter/Projekt-leiter	Projekt	Plätze	Laufzeit	Finanzierung	Themeninformation, Stand der Arbeiten, inhaltliche Kurzbeschreibung, web-link
1.	Prof. Dr. J. Böhner	<b>PRODIGY</b>	1	2019-12/2025	BMBF	PRODIGY untersucht den Einfluss von Nutzungs- und Klimawandel auf Ökosystemfunktionen und ökosystemare Dienstleistungen im westlichen Einzugsgebiet des Amazonas-Beckens. Arbeitsschwerpunkt des Arbeitspaketes 4 (AG Böhner) ist die Analyse und Modellierung aktueller und potentiell zukünftiger klimatischer Prozesse bei unterschiedlichen Landnutzungsszenarien mit dem übergeordneten Ziel nachhaltige Nutzungsoptionen zu identifizieren.
2.	Prof. Dr. J. Böhner	<b>TREELINE</b> - Climate Sensitivity and Response of the Treeline Ecotone in Rolwaling Himal, Nepal, to Climate Warming	1-2	2014 – 03/2026	DFG	Betreuung des klimatologischen Messnetzes entlang des Rolwaling Himal im zentralen Himalaya (Nepal); Statistische Auswertung und Prozessierung von Messreihen; Analyse von Energie- und Wasserflüssen im Hochgebirge ( <a href="https://www.geo.uni-hamburg.de/en/geographie/forschung/forschungsschwerpunkt-klima/treeline.html">https://www.geo.uni-hamburg.de/en/geographie/forschung/forschungsschwerpunkt-klima/treeline.html</a> )
3.	Prof. Dr. C. Haferburg / Dr. Thomas Pohl	<b>Bikeability Index 2.0 – Hamburger Velorouten</b>	3	WiSe22-23 SoSe23	Transferfonds UHH	Evaluierung von Radwegen für unterschiedl. Nutzer*innen, Datenerhebung läuft, Befragung und Auswertung stehen ab 2023 an, Dokumentation, Präsentationen, Publikationen und Folgeantrag sind ab dem SoSe 23 im Fokus. <a href="https://www.uni-hamburg.de/newsroom/exzellenzstrategie/2022/0915-transferfonds.html">https://www.uni-hamburg.de/newsroom/exzellenzstrategie/2022/0915-transferfonds.html</a>
4.	Prof. Dr. Beate Ratter und Dr. Michael Fink	<b>sea4soCiety</b>	1-2	2021-2024	BMBF	Das Verbundprojekt sea4soCiety rückt die Kohlenstoffspeicherung in vegetationsreichen Küstenökosystemen in den Mittelpunkt. Unter Berücksichtigung weiterer gesellschaftlicher Nutzung, sowie potenzieller Risiken, werden innovative Ansätze entwickelt, die dieses natürliche Potenzial der Kohlenstoffspeicherung verbessern sollen. In Hamburg untersuchen Ökologen die Potentiale der Küstenvegetation an deutschen Küsten und wir Geographen analysieren die sozio-kulturelle Einbettung der Potentiale von Kohlenstoffsinken in deutschen Küstenmeeren. Es handelt sich um ein Projekt im Rahmen der Deutschen Allianz Meeresforschung und deren Forschungsmission „Marine Kohlenstoffspeicher in Dekarbonisierungspfaden“ <a href="http://www.cdrrmare.de">www.cdrrmare.de</a> . Die Projektseite liefert weitere Hinweise: <a href="https://www.leibniz-zmt.de/de/forschung/wissenschaftliche-projekte/sea4society.html">https://www.leibniz-zmt.de/de/forschung/wissenschaftliche-projekte/sea4society.html</a> Für den Sommer 2023 sind eine Reihe von Akteursworkshops in Schleswig-Holstein und Niedersachsen geplant in denen mögliche Innovation für die nachhaltige Regionalentwicklung erörtert werden.
5.	Prof. Dr. Beate Ratter und Dr. Martin Döring	<b>NKI-Klimafit II</b>	1-2	2022-2024	NKI-BfU	Das Projekt klimafit II basiert auf einer Zusammenarbeit zwischen dem WWF-Deutschland und dem Alfred Wegener Institut AWI Bremerhaven bei dem deutschlandweit in Volkshochschulen interessierte und engagierte Bürger eine Fortbildung zu Klimawandelvermeidung und Klimawandelanpassung besuchen können. Wir machen die sozial-wissenschaftliche Begleitforschung der Erfolge und Nachhaltigkeit dieser Ausbildungskurse. Wir befinden uns in der Mitte des Projekts, für den Sommer 2023 sind empirische Arbeiten geplant (teilnehmende Beobachtung der VHS-Kurse, Interviews, Interviewauswertungen). Näheres findet man zum Projekt hier:

						<a href="https://www.wwf.de/aktiv-werden/bildungsarbeit-lehrerservice/klima/vhs-kurs-klimafit">https://www.wwf.de/aktiv-werden/bildungsarbeit-lehrerservice/klima/vhs-kurs-klimafit</a>
6.	Prof. Dr. Beate Ratter und Dr. Corinna de Guttry	<b>CUORE</b> – Cultures of Response	2	2020-2023	DFG	<p>Das Projekt "CUORE - Cultures of response" untersucht den kulturellen und dynamischen Charakter von Resilienz am Beispiel zweier Fallstudien zum Umgang mit extremen Sturmereignissen in Taiwan (Penghu Islands) und Deutschland (ostfriesische Inseln) im Vergleich. Der interkulturelle Ansatz von CUORE führt zu einem tieferen Verständnis der kulturellen Verankerung von Resilienz, auf dessen Grundlage eine Reihe von Indikatoren und Reaktionsszenarien entwickelt werden, die dann von lokalen und nationalen Entscheidungsträgern genutzt werden können, um wirksame Maßnahmen zur Verbesserung der sozialen Vorbereitung auf Naturkatastrophen und ihrer Widerstandsfähigkeit zu entwickeln.</p> <p>Das Projekt befindet sich in der Schlussphase für die wir im Sommer 2023 die Konzipierung und Erstellung einer Ausstellung geplant haben. Dafür suchen wir <i>zwei Hospitanten</i>, die <i>gemeinsam</i> die Arbeit zur Ausstellung begleiten und umsetzen helfen. Diese Hospitation ist nur für 1 Semester geeignet.</p>
7.	Prof. Dr. Udo Schickhoff	TREELINE-II	2	2023-2026	DFG	<p>The project aims at understanding effects of climate change on treeline environments in the Nepal Himalaya. TREELINE-II will test the hypothesis that krummholz zones are the crucial structural component of central Himalayan treeline ecotones controlling any treeline shifts, and that climate warming leads to widely disparate spatial and temporal responses of krummholz and non-krummholz treelines. GEO-FL students will support PhD students in combining field-based methods related to quantitative plant ecology, vegetation science, and dendroecology with remote sensing applications in order to detect treeline dynamics. Further information: <a href="https://www.geo.uni-hamburg.de/geographie/forschung/forschungsschwerpunkt-klima/treeline.html">https://www.geo.uni-hamburg.de/geographie/forschung/forschungsschwerpunkt-klima/treeline.html</a></p>
8.	Simon Strobelt / Prof. Dr. Udo Schickhoff	Biosphere Reserve Mt. Elgon (Uganda/Kenya)	1	2021-2023	DBU	<p>The project aims at evaluating the management effectiveness of the transnational Biosphere Reserve Mt. Elgon (Uganda/Kenya), and analysing country-specific differences in management strategies and their implications. A GEO-FL student is welcome to compile data and materials and to support the preparation of publications and posters</p>
	Dr. T. Pohl	<b>Siehe oben</b>				
9.	Dr. Christin Bernhold	<b>BMBF-Projekt: Die Fleischindustrie als Teil der Bioökonomie: Geographische Expansion, Arbeitsgeographien, hegemoniale Strategien</b>	1	April 2023-März 2028	BMBF geförderte Nachwuchsgruppe	<p>Das Projekt startet im April 2023. Der/die Studierende wird in den Aufbau der Gruppe einbezogen und lernt die ersten Forschungsschritte kennen. Die Arbeitsgruppe untersucht Unternehmensstrategien in der Fleischindustrie auf den drei im Titel genannten Feldern – im Verhältnis zu staatlichen und anderen Akteuren (z.B. Gewerkschaft, soziale Bewegungen) und fragt danach, wie sich diese Strategien auf die Umsetzung der UN-Nachhaltigkeitsziele auswirken.</p> <p><b>Baustein I</b> untersucht, inwiefern sich <b>Internationalisierungsstrategien</b> der deutschen Fleischwirtschaft in Ost- und Südeuropa auf die Umsetzungsbedingungen für eine nachhaltige Entwicklung innerhalb und zwischen Staaten auswirken. Darüber hinaus wird die Möglichkeit geschaffen, die Implikationen der analysierten Strategien deutscher Unternehmen mit jenen der chinesischen Fleischindustrie in Argentinien zu vergleichen. <b>Baustein II (Geographien der Arbeit)</b> analysiert, mit welchen (räumlichen) Strategien Unternehmen auf die Regulierung von Arbeit reagieren, wie und wodurch sich die Arbeitsbedingungen in der Branche wandeln und inwiefern dabei Wechselwirkungen mit Internationalisierungsstrategien bestehen. <b>Baustein III</b></p>

						<b>(Hegemonie, Politik &amp; Kultur)</b> untersucht, auf welche Weise Unternehmen in Beziehung zu staatlichen und zivilgesellschaftlichen Akteuren politische und kulturelle Lebensweisen und Denkformen prägen und inwiefern sich daraus Widersprüche mit Blick auf eine nachhaltige Transformation der Ernährungsindustrie ergeben.
10.	Dr. Katharina Schmidt	<b>Mapping Heilbronn</b>	1	SoSe 2023	Eigene Mittel	Heilbronn als ordinary city war bereits Teil einer Exkursion im SoSe 2020. Ein laufendes Forschungsprojekt, das die Wirkmacht philanthropischen Engagements in der Stadt Heilbronn untersucht, kartiert unter anderem die Besitzverhältnisse eines Supermarktunternehmens in der Stadt. Erste eigene Arbeiten sind dazu bereits erfolgt und eine Masterarbeit entsteht gerade zum Themenfeld. Die forschende Lernende Person gewinnt einen Einblick in die aktuellen empirischen Arbeiten und wird in die kartographische Entwicklung der Forschungsarbeit eingebunden. <a href="https://www.researchgate.net/publication/360545946_Mapping_Racial_Urban_capitalism_in_HNX">https://www.researchgate.net/publication/360545946_Mapping_Racial_Urban_capitalism_in_HNX</a> <a href="https://www.geo.uni-hamburg.de/geographie/abteilungen/integrative-geographie/ag-kritische-geographie/aktuelles/ordinary-city-guide.pdf">https://www.geo.uni-hamburg.de/geographie/abteilungen/integrative-geographie/ag-kritische-geographie/aktuelles/ordinary-city-guide.pdf</a>
11.	Dr. Katrin Singer	<b>Kreative Flusskartierungen entlang der Elbe mit jungen Menschen</b>	1	SoSe23  Wichtige Termine: 16ter und 17ter Mai 2023	eigene Mittel	In Kooperation mit dem Altonaer Museum bieten wir im Mai (16. – 17. Mai 2023) einen Flusskartierungs-Workshop für Kinder an, in dem wir uns mit der Elbe und damit verbundenen kreativen Ökologien profund beschäftigen. Im Workshop erarbeiten wir mit den Kindern verschiedene Rolltheater aus denen dann in einem zweiten Schritt kleine Filme produziert werden. Als forschende Lernende würden Sie diesen Workshop mit vorbereiten, durchführen und nachbereiten. Die Ergebnisse fließen in ein größeres Forschungsprojekt zur Elbe ein. Theoretisch beschäftigen Sie sich in diesem Projekt mit feministischer Methodologie, kreativen Fluss-Ökologien und Kartographie. Voraussetzung: Gute Kenntnisse in Adobe Illustrator, Kartographie und Filmmaking.
12.	Dr. Katrin Singer	<b>Storying „marka“ otherwise</b>	1	SoSe23 August '23	eigene Mittel	Der Innsbrucker Glaziologie und Geograph Hans Kinzl fotografierte und kartierte in den 1930er Jahren das andine Hochgebirge im Nordosten Perus (Cordillera Blanca). In diesem Zuge entstand eine Bilderserie von „Land und Leuten“ die einer kolonialrevisionistischen und nationalsozialistischen Ideologie folgt. In Zusammenarbeit mit der quechuasprechenden Community Cahuide sollen diese Bilder kontextualisiert, übermalt und im Kulturzentrum in Huaraz ausgestellt werden. Als forschende Lernende begleiten Sie dieses dreiwöchige Forschungsprojekt vor Ort in den peruanischen Anden und sind zentral in die Vor- wie Nachbereitung eingebunden. Theoretisch beschäftigen Sie sich in diesem Projekt mit feministischer Methodologie, Indigenen Theorien, kreativ-künstlerischen Methoden und Kartographie. Voraussetzung: Gute Kenntnisse in Spanisch und Indigene Theorien